



www.naturfreunde-bremerhaven.de
info@naturfreunde-bremerhaven.de

NaturFreunde Deutschlands

Ortsgruppe Bremerhaven e. V.

MITTEILUNGSBLATT / PROGRAMM

Ausgabe 1/ 2010



Unser „Kleines Haus“

Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus, Sport und Kultur



Kontaktadressen:

1. Vorsitzender

2. Vorsitzende

Inge Holzke
Max- Dietrich- Str. 11
27570 Bremerhaven
Tel. 0471 8001748
E-Mail: Inge.Holzke@naturfreunde-bremerhaven.de

Kassierer

Heino Meenzen
Immenweg 24c
27574 Bremerhaven
Tel. 0471 3 49 18
E-Mail: Heino.Meezen@naturfreunde-bremerhaven.de

Schriftführerin

Susanne Köppel
Imsumer Str. 6
27607 Langen
Tel. 04743 7333
E-Mail: Susanne.Koeppel@naturfreunde-bremerhaven.de

Hausreferent

Uwe Jost
Steiermarkstr. 32
27574 Bremerhaven
Tel. 0471 3088862
E-Mail: Uwe.Jost@naturfreunde-bremerhaven.de



Eine farbige Ausgabe des Programms ist auf unserer Homepage:

www.naturfreunde-bremerhaven.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2010 ist der 20.08.2010!

Beiträge für das Programmheft bitte per

E-Mail an: Heiner.Planthaber@naturfreunde-bremerhaven.de

oder: Heiner Planthaber
Georg- Seebeck- Str.31
27570 Bremerhaven



Wir haben ein Problem

bereits in den vergangenen Jahren haben wir immer wieder Schwierigkeiten gehabt, Freundinnen und Freunde für die Vorstandsarbeit zu gewinnen.

Mit dem viel zu frühen Tod von Jürgen wird dieses Problem jetzt leider wieder akut. Es zeichnet sich zudem ab, dass wir sowohl für den ersten Vorsitzenden als auch für den Vertreterposten eine Nachfolge finden müssen. Im Vorstand haben wir bereits ausgiebig Alternativen diskutiert. Innerhalb des Vorstandes sehen wir allerdings keine Chance, diese Posten zu besetzen; alle Vorstandmitglieder sind durch ihre bisherige Tätigkeit und durch die aktive Arbeit in und an unserem Naturfreundehaus bereits mehr als ausgelastet.

Wir können nicht ausschließen, dass die verbleibenden Vorstandsmitglieder vor dem Hintergrund einer möglichen zusätzlichen Belastung aus der interimswisen Verteilung der Tätigkeiten des Vorsitzenden dann das „Handtuch werfen“.

Wenn wir in unserer Ortsgruppe keine Nachfolgeregelung finden, wird für unseren Verein vom Amtsgericht im Zweifel ein hauptberuflicher Zwangsvorstand bestellt, dessen Aufgabe im Wesentlichen aus der geordneten „Abwicklung“ des Vereins besteht. Da dieses dann ein unrühmliches Ende der Bremerhavener Naturfreunde darstellen würde, sehen wir nur die Alternativen mit anderen Ortsgruppen zu „fusionieren“ oder Kooperationen einzugehen. Das solche Handlungsweisen zu Lasten der Identität unseres Vereins geht und die Bindung unserer Mitglieder an unsere Ortsgruppe darunter sehr leiden wird, kann sich sicherlich jeder sehr gut vorstellen.

Also rufen wir alle Mitglieder auf, sich aktiv an der Suche nach einer Nachbesetzung der Vorstandsposten zu beteiligen und bitten jeden von euch ernsthaft darüber nachzudenken, sich selbst zur Verfügung zu stellen. Helft bitte alle mit, dass nicht über 90 Jahre Naturfreunde in Bremerhaven plötzlich Geschichte sind.

Für den Vorstand

Ralf Ebeling

(für ein vertrauliches Gespräch stehe ich gerne zur Verfügung; Tel. 62158)



Wanderleiter: Alice Wellbrock und Manfred Ackermann

Anmeldung: bis zum 14.07.10 unter der Telefonnummer 04791/13662
Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt auf 20 Personen.

Liebe Wanderfreunde, bei dieser Wanderung handelt es sich um den Weg, der im Bremer Wanderbuch als schönster im Wandergebiet bezeichnet wird. Wir hoffen schon blühende Heide vorzufinden. Vom Heilsberg herab bietet sich eine wunderschöne Aussicht auf das, vom NABU Hambergen in Zusammenarbeit mit Schülern der dortigen Realschule, liebevoll betreutes Naturschutzgebiet. Auch der heimelige kleine Moorsee in seiner weltlichen Abgeschlossenheit ist sehenswert.

Am Schluss ist eine Einkehr im Stedener Krug vorgesehen.

Wir freuen uns darauf Euch diese schöne Wandertour zeigen zu können

Manfred und Alice

07.08. Radwandertour zu den Heidhofer Teichen und in die blühende Garlstedter Heide

Veranstalter: NaturFreunde Ortsgruppe Bremerhaven

Wann: Samstag 07.08.10 um 10:30

Wo: Parkplatz der Gaststätte Heidkrug in OHZ- Buschausen

Wohin: über Nebenwege nach Heilshorn in Schmidts Kiefern zu den Heidhofer Teichen, von dort in die Garlstedter Heide, dann über Vosloge nach Garlstedt und zurück Richtung OHZ- Bargten.

Dauer: ca. 6 Stunden einschließlich einer Einkehr im „Schwalbennest“ in Vosloge. Am Schluss gemeinsames Essen im der Gaststätte Heidkrug möglich.

Wanderleiter: Alice Wellbrock und Manfred Ackermann

Anmeldung: bis zum 04.08.10 unter der Telefonnummer 04791/13662
Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt auf 30 Personen

Liebe Radwanderfreunde,

zu dieser Jahreszeit zeigen sich die Heidhofer Teiche und die Garlstedter Heide von Ihrer schönsten Seite. Auch die weiten Wiesen, die walddreiche Umgebung und das idyllische Dorf Vosloge sind sehenswert.

Wir hoffen Euch mit dieser Tour vielleicht noch unbekannte Seiten unserer schönen norddeutschen Landschaft zeigen zu können.

Bringt Euch bitte etwas zu essen und besonders etwas zu trinken mit. Wir werden in das mittlere Tempo fahren und Pausen machen um die Landschaft auf uns wirken zu lassen.

Für Kaffee und Kuchen ist eine Einkehr im „Schwalbennest“ vorgesehen.

Für den Ausklang der hoffentlich schönen, gemeinsamen Tour mit einem Getränk oder einem Essen haben wir einen Tisch in der Gaststätte Heidkrug reserviert.

Denkt bitte daran, dass jeder Teilnehmer für die Verkehrssicherheit seines Fahrrades selbst verantwortlich ist.

Wir freuen uns darauf Euch diese schöne Radtour zeigen zu können.

Manfred und Alice

22.08. *Bezirkswanderungen 2010*
Wanderung mit der OG Vegesack

Für die Bezirkswanderungen der OG Vegesack ist uns leider noch nichts Näheres bekannt.

Es wird später in den Gruppen bekannt gegeben.

Oder über unsere Homepage: www.naturfreunde-bremerhaven.de

Naturkundliche Wanderungen



**1.Sonntag
im Monat**

Naturkundliche Wanderungen:

Treffpunkt: 14:00 Uhr vor der Stadthalle Bremerhaven.

Anmeldung/ Info bei Ute Kollmann Tel.: 0471/9026367

Gäste sind wie immer herzlich willkommen

Die „Naturkundlichen (Heimatkundlichen) Wanderungen“ liegen zwischen 5- 10 km.

Das Wandergebiet (eventuell auch Museumsbesuch) ist bei Ute zu erfragen.

gemeinsam

ontour





1. Freizeit & Kultur (Camping): (Heiner Planthaber, Tel. 0471 3 36 39)

23./24.01.

Arbeitswochenende

Fortführen der Arbeit im Damenwaschraum der Camper;
unteren Flur im kleinen Haus fliesen;
all die anderen Kleinigkeiten, die unbedingt erledigt werden müssen
und das Übliche, was im Frühjahr anfällt.

Da die vielen Arbeiten nicht an einem Wochenende erledigt werden können,
müssen wir wohl mehrmals nach Wollingst fahren.

Freiwillige, die mithelfen wollen, unsere Häuser instand zu halten, melden
sich zwecks Terminabsprache bei mir oder Uwe.

06.02.und
13.02.

Frühjahrsputz

in unserem Naturfreundehaus.
Anmeldung bei Uwe Jost Tel.: 0471 3088862
oder bei Kerstin Ulke Tel.: 0471 8060719

27.03.
17.04.

Arbeitsfahrt

Wir wollen gemeinsam das Gelände aus dem Winterschlaf holen;
Restarbeiten, die vor Saisonbeginn erledigt sein müssen.

30.04.

Maitour

Da es sich in diesem Jahr nur um ein fast normales Wochenende
handelt, fahren wir nicht so weit.
Es stehen 2 Campingplätze zur Auswahl: „Drosselhof“ an der Weser oder
„Campinghof Geesthof“ an der Oste.
Von dort aus unternehmen wir Touren zu Fuß oder mit dem Rad.

?????

Zelterfest

Um 18:00 Uhr wie immer bei guter Laune.
Diesmal wieder auf dem Zeltplatz.

Wir haben in Wollingst noch Wohnwagenplätze frei!!

**Wir suchen noch Wohnwagencamper mit Interesse an unserem
Vereinsleben in Wollingst.**

**Wenn bei Euch Interesse besteht, meldet Euch bei mir per
Telefon: 0471/ 33639 oder per
E-Mail: Heiner.Planthaber@naturfreunde-bremerhaven.de**

2. Älteren Gruppe:
Hilde Winkler, Tel. 62531

Januar Di. 05. Wandern
Do. 07. Klönnachmittag
Di. 19. Wandern
Mi. 27. Spielnachmittag

Februar Di. 02. Wandern
Do. 04. Klönnachmittag
Di. 16. Wandern
Mi. 24. Spielnachmittag

März Di. 02. Wandern
Do. 04. Klönnachmittag
Mo. 08. Jahreshauptversammlung s. Seite 14
Di. 16. Wandern
Mi. 24. Spielnachmittag
Di. 30. Wandern

April Do. 01. Klönnachmittag
Di. 13. Wandern
Mi. 21. Spielnachmittag
Di. 27. Wandern

Mai Do. 06. Klönnachmittag
Di. 11. Wandern
Mi. 19. Spielnachmittag
Di. 25. Wandern

Juni Do. 03. Klönnachmittag
Di. 08. Wandern
Mi. 16. Spielnachmittag
Di. 22. Wandern

Juli Do. 01. Klönnachmittag
Di. 06. Wandern
Mi. 14. Spielnachmittag
Di. 20. Wandern

August Di. 03. Wandern
Do. 05. Klönnachmittag
Di. 17. Wandern
Mi. 25. Spielnachmittag
Di. 31. Wandern



Die Klön- und Spielnachmittage finden ab 15.00 Uhr im Seniorentreffpunkt „Ankerplatz“, (Tel.: 417941) Prager Str.71 statt.
Hier werden die Treffpunkte der Wanderungen (2 - 4 km) und die Gestaltung der Nachmittage besprochen.
Wir freuen uns auf Euer Kommen.

3. Umwelt- und Fotogruppe:

(Britta Köster, Tel. 6 72 95)

Wir treffen uns jeden 1. Montag im Monat.

Da unsere Vorhaben sehr wetterabhängig sind, bitte Ort und Zeit jeweils telefonisch mit Britta Köster 6 72 95 oder Kerstin Ulke (Tel. 8 06 07 19) abstimmen.

4. Kindergruppe:

(Britta Köster, Tel. 6 72 95)

Eine Kindergruppe, die sich regelmäßig trifft, gibt es zurzeit nicht. Bei besonderen Anlässen werden die Kinder durch Britta benachrichtigt.

5. Frauenwandergruppe:

(Waltraut Zahl, Tel. 44340)

Die Frauenwandergruppe trifft sich dienstags alle 14 Tage.
Änderungen werden ggf. bekannt gegeben.

6. Mandolinen- und Gitarrenorchester:

(Ilse Wiese, Tel. 2 34 07 oder Herbert Husemann, Tel. 7 28 70)

Das Üben findet jeden Montag, außer in den Ferien,
von 14.30 bis 16.30 Uhr in der Goetheschule, Deichstraße, statt.



Programme der Ortsgruppe Bremen, Vegesack und Hachetal
befinden sich auf unserer Homepage unter: www.naturfreunde-bremerhaven.de
„Programmhefte zum Downloaden“

Weihnachtsfeier in Wollingst

Die Weihnachtsfeier 2009 der Bremerhavener Naturfreunde....

Klein aber fein!!!

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier im Naturfreundehaus war krankheitsbedingt leider nicht so gut besucht. Aber für die 15 Freunde und Freundinnen, die sich auf den Weg nach Wollingst gemacht haben, war es wieder ein schöner Nachmittag und Abend. Wie in den Vorjahren haben wir zwanglos mit Kaffee und Kuchen begonnen.

Bevor wir unser Weihnachtsbuffet eröffnen konnten, mussten wir uns erst einmal warm singen. Unsere zaghaften Gesangsversuche haben Herbert Husemann mit seiner Mandoline und Ute Kollmann mit Punsch unterstützt. Den Glühwein brauchten wir auch, da die Heizung nicht so richtig anspringen wollte. Dank Thorstens Einsatz haben wir aber dann rechtzeitig zum gemeinsamen Weihnachtsbuffet zumindest den Tagesraum ausreichend beheizt. Die eigentliche Weihnachtsfeier war sehr gemütlich. Viele Geschichten und Anekdoten aus der Naturfreunde Geschichte haben zu einem gelungenen Abend beigetragen.



Ein paar Freunde sind dann über Nacht in Wollingst geblieben um am nächsten Morgen die Tradition des gemeinsamen Tannenbaumschlagens fortzusetzen.



Es ist vollbracht, der Baum ist erlegt, Weihnachten kann kommen.

Ralf

Baum des Jahres 2010 ist die Vogelkirsche



Die Vogelkirsche (Prunus avium L.) ist der Baum des Jahres 2010.

Die Vogelkirsche ist der Baum des Jahres 2010. Der Baum mit den schneeweißen Blüten begleite die Menschen seit Jahrtausenden, sei heute aber nur noch selten zu finden, teilte das Kuratorium Baum des Jahres am Donnerstag in Berlin mit.

Süßkirschen seien Zuchtformen der Vogelkirsche und nur schwer voneinander zu unterscheiden. Da die Vogelkirsche (Prunus avium) Hitze und Trockenheit verträgt, könnte sie vom Klimawandel profitieren, sagte der Kuratoriumsvorsitzende Silvius Wodarz.

In der Krone einer frei stehenden Vogelkirsche mit bis zu einer Million Blüten gibt es reichlich Nektar für Hummeln und Bienen. Der genügsame Baum kann im Wald bis zu 30 Meter hoch und 150 Jahre alt werden. Da er nur wenig Nährstoffe und Feuchtigkeit braucht, wächst er auch auf Schuttf Flächen.

Vogelkirschen stehen an Waldrändern und in freien Landschaften. Die Früchte der Wildform sind deutlich kleiner als Süßkirschen. Alleyn mit Vogelkirschen seien selten geworden, sie finden sich noch an Nebenstraßen und Feldwegen. Auch im Berliner Stadtteil Prenzlauer Berg gibt es noch eine solche Baumreihe. Das wertvolle Holz der Vogelkirsche ist auch als Furnier geschätzt.

Für die Veredelung zur Süßkirsche werden Zweige auf die Vogelkirsche gepfropft. Kulturkirschen sind an knollenartigen Verdickungen des Stammes – der Pfropfstelle – zu erkennen. Die Römer brachten die Kulturkirsche nach Mitteleuropa. Heute beträgt die Jahresernte an Süßkirschen weltweit etwa 2 Millionen Tonnen. In Europa ist Deutschland das Land mit der größten Erntemenge (2008: rund 60 000 Tonnen ohne private Kirschbäume).

Kirschkerne sind auch Kunstobjekte. Im „Grünen Gewölbe“ in Dresden ist ein Kern aus dem Jahre 1589 mit 185 geschnitzten Gesichtern zu bewundern. Kirschkernkissen lindern zudem Rheuma und Hexenschuss. Auch Weltmeisterschaften im Kirschkern-Weitspucken werden ausgetragen. Ein ästhetisches Highlight der Vogel- und Süßkirsche ist ihre leuchtende Herbstfärbung, betonte das Kuratorium. Dass Gremium empfahl, jetzt einen Kirschbaum zu pflanzen.



Vogel des Jahres 2010 ist der Kormoran

Der Kormoran wird in Deutschland immer stärker bedroht. Deswegen haben der Naturschutzbund Deutschland (Nabu) und der Landesbund für Vogelschutz in Bayern (LBV) ihn zum Vogel des Jahres 2010 gewählt, teilten die Verbände am Freitag in Berlin mit.



Beide Verbände begründeten ihre Wahl damit, dass der Kormoran nach seiner Rückkehr an deutsche Seen, Flüsse und Küsten wieder zu Tausenden geschossen und vertrieben wird. Aber auch die Naturschützer räumten ein, dass der Vogel in Fischzuchtanlagen und Teichwirtschaften Probleme macht, weil er Fische wegfrisst. 2009 war der Eisvogel der Vogel des Jahres.

Der Kormoran ist der Vogel des Jahres 2010

Jahrzehntelang war der Kormoran (*Phalacrocorax carbo*) aus Deutschland so gut wie verschwunden. Laut Nabu war dies das Ergebnis intensiver Verfolgung durch Fischer und Angler. Erst nach konsequentem Schutz durch die EG-Vogelschutzrichtlinie von 1979 leben in Deutschland heute wieder rund 24.000 Brutpaare, davon mehr als die Hälfte in großen Kolonien nahe der Küste. "Die Rückkehr des Kormorans ist ein Erfolg für den Vogelschutz, auf den wir stolz sein können", erklärte der LBV-Vorsitzende Ludwig Sothmann.

Jährlich werden rund 15.000 Kormorane getötet

Nabu-Vizepräsident Helmut Opitz kritisierte, unter dem Vorwand eines "Kormoran-Managements" hätten nahezu alle Bundesländer spezielle Verordnungen erlassen, die den bestehenden Schutz der Vögel untergraben. Diese Verordnungen erlaubten die flächendeckende Tötung von Kormoranen unabhängig von einem Schadensnachweis an Fischbeständen selbst in Naturschutzgebieten, teilweise sogar ausdrücklich während der Brutzeit. "Die Bilanz ist beschämend: Jedes Jahr werden in Deutschland wieder rund 15.000 Kormorane getötet", sagte Opitz.

Die 80 bis 100 Zentimeter großen und zwischen zwei bis drei Kilo schweren Vögel fangen bevorzugt Fische, die sie ohne großen Aufwand erbeuten können. Fischteiche können durch das Überspannen mit weitmaschigen und gut sichtbaren Drahtnetzen sowie durch optisches und akustisches Vertreiben geschützt werden. Die Verbände erklärten: "Der Umgang mit dem Kormoran ist ein Prüfstein für einen umsichtigen Artenschutz in Deutschland und Europa."



Die Beiträge 2010

Mitglieder	Beitrag
Einzelperson	42,00 €
Einzelpers. Kind/ Jugend	21,00 €
Paare	72,00 €
Kind/ Jugend (Familie)	10,00 €

Die Pacht für den Zeltplatz beträgt: 100,00 €

Die Miete für ein Zimmer im kleinen Haus beträgt: 120,00 €



Ich werde Mitglied der NaturFreunde Deutschlands

Ortsgruppe Bremerhaven e.V.

Name _____ Geschlecht _____

Vorname _____ Geburtstag _____

Straße _____ Telefon _____

Postleitzahl, Ort _____ Eintrittsjahr _____

Ich interessiere mich für folgende Bereiche (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- | | | | |
|--------------------------------------|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Bergsteigen | <input type="checkbox"/> Wandern* | <input type="checkbox"/> Musik/Tanz usw.* | <input type="checkbox"/> Kulturelle Arbeit* |
| <input type="checkbox"/> Wintersport | <input type="checkbox"/> Reisen* | <input type="checkbox"/> Fotografie* | <input type="checkbox"/> Politische Arbeit* |
| <input type="checkbox"/> Wassersport | <input type="checkbox"/> Freizeit & Kultur* | <input type="checkbox"/> Natur-/Umweltsch.* | <input type="checkbox"/> Vorträge usw.* |
| <input type="checkbox"/> Gymnastik | <input type="checkbox"/> Sport usw. | <input type="checkbox"/> Naturfreundehäuser* | |

*in der OG Bremerhaven möglich

Mit der Aufnahme erkenne ich die Satzung an.

Der Vorstand

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Einladung

Jahreshauptversammlung

Dieses Jahr findet die Jahreshauptversammlung am **8.März 2010**, um **19:00 Uhr** **Im Kasino** der **Sparkasse Bremerhaven** „Bürger 24- 30“ statt.

Treffpunkt: vor der **Sparkassen-Schalterhalle**. „**Haupteingang**“ - **Center**.

Wir müssen gemeinsam zum Kasino gehen. Bitte pünktlich um 18:30 Uhr

Wer zu spät kommt, kann über Telefon Nr.479483 (Eingang Mittelstr.)die Öffnung veranlassen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung.
2. Ehrungen.
3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2009.
Das Protokoll kann vorher beim Vorstand eingesehen werden.
4. Berichte:
 - des Vorstandes
 - des Kassierers
 - des Hausreferenten
 - der Gruppenleiter/- Innen
5. Aussprache über die Berichte.
6. Bericht der Revisoren.
7. Entlastung:
 - des Kassierers
 - des Vorstandes
8. Neuwahlen gem. Art. 12 i. V. m. Art. 13 der Satzung.
9. Wahl der Delegierten zur Landesverbandskonferenz.
10. Anträge.
11. Verschiedenes.

Anträge an die Jahreshauptversammlung müssen bis zum **15.02.2010** bei Inge Holzke, Max- Dietrich- Str.11, 27570 Bremerhaven, oder E-Mail: Inge.Holzke@naturfreunde-bremerhaven.de eingegangen sein.

Hüttendienst 2010 in Wollingst (Nur für Camper, Mieter eines Zimmer oder Freiwillige)

Wie auch im letzten Jahr soll der Hüttendienst wie folgt gestaltet werden:

- * Der Hüttendienst beschränkt sich **nicht** auf reine Anwesenheit.
(Hausrecht, Aufsicht, allgemeine Reinigungsarbeiten, kleine Reparaturen, ggf. Kassieren, Gruppenannahme usw.)
- * Der Hüttendienst wird nur von einer Familie wahrgenommen.
(Die Doppelbelastungen entfallen.)
- * Die Reinigungsarbeiten der Zelttoiletten entfallen.
- * An Wochenenden, z.B. bei schlechtem Wetter, an denen sonst niemand in Wollingst ist, kann der Hüttendienst nach Absprache mit dem Hausreferenten den Dienst abbrechen oder verkürzen.
- * Sollten die Toiletten am Wochenende einer Reinigung bedürfen, ist diese von den anwesenden Campern zu organisieren. Die vergebene Reinigung findet in der Woche statt.

Der Vorstand



Name: _____

* Termine für meinen Hüttendienst am: __.__.10 oder __.__.10 oder __.__.10
(Bitte mehrere Termine zur Auswahl angeben)

* Termine an dem ich auf keinen Fall eingesetzt werden möchte: __.__.10 und __.__.10
(z.B. Urlaub, Geburtstag, etc.)

Bitte bei der Jahreshauptversammlung abgeben!

Unser Haus:

Naturfreundehäuser (NFH) sind Stätten der Begegnung und stehen jedermann offen. Das Heinrich-Frey-Haus wurde überwiegend von Mitgliedern der OG Bremerhaven erbaut. Unser Haus, auch Naturfreundehaus Wollingst genannt, hat 39 Betten in 2-,3-, 4- und 5-Bettzimmern mit fließend Kalt- und Warmwasser, einem Duschaum, 2 Tagesräume, eine Veranda und eine Selbstkocherküche.



Die Verwaltung und Instandhaltung erfolgt ehrenamtlich durch die Hausreferenten und die Mitglieder der OG Bremerhaven. In den Sommermonaten haben abwechselnd Mitglieder der Ortsgruppe an den Wochenenden Hüttendienst.

Auf dem Gelände gibt es:

- einen Badesee mit Nichtschwimmerzone
- einen Kinderspielplatz mit einigen Spielgeräten und großer Sandkiste
- einen Tischtennisraum
- und einen Ballspielplatz mit 2 Toren (Handball).

Auskunft und Anmeldung:

Uwe Jost
Steiermarkstr. 32
27574 Bremerhaven
Tel.: 0471 30 888 62 oder

e-Mail: Info@naturfreunde-bremerhaven.de

Homepage: www.naturfreunde-bremerhaven.de